

Protokoll v. 25. 2. 1957

Die Hofer Falken hielten am 25. 2. 57 im Genossenschaftsheim eine Sitzung ab. Es waren anwesend: 1. Vorsitzende Rudolf Schmidt, 2. Vorstand Otto Winkler, Gen. Braunersreuther Karl, Gen. Narr, Gen. Lucas, Gen. Degenhardt, Gen. Völkel, Gen. Braunersreuther Günter. Zur Diskussion standen die Anträge der Gruppe Münster. Es wurde beschlossen unter die alten Vorgänge einen ~~Strich~~ Strich zu ziehen. Es kam zu dem auf den Generalversammlung gewählten Vorstand, der sich wie folgt zusammensetzt:

1. Vorstand Rudolf Schmidt,
2. Vorstand Otto Winkler
- Kassierer Herbert Narr
- Schriftführer Günter Völkel

~~noch~~ noch ein 3. Vorstand hinzu. Es ist dies der Genosse Karl Braunersreuther von der Gruppe Münster. Als stellvertretender Schriftführer wurde der Kassierer der Gruppe Münster der Gen. Klaus Lucas bestimmt. Bei wichtigen Entscheidungen wird eine erweiterte Vorstandssitzung einberufen an den neben den 1. Vorst., 2. Vorst. u. 3. Vorst. noch die übrigen Vorstandsmitglieder sowie die Jugendgruppenleiter daran teilnehmen können.

Mitglieder die im Bezirksvorstand der Falken usw vertreten sind aber beim O.V. Hof keine Funktion ausüben, haben das Recht an den Sitzungen des Vorstandes teilzunehmen. Weiter wurde beschlossen, daß alle Gegenstände an Material usw. das Eigentum der Falken des O.V. Hof oder des Bezirkes ist, ist in die Jugendherberge zurückzubringen. Der Gen. Degenhardt wurde beauftragt eine Inventar-Liste aufzustellen.

Ferner wurde als zweiter Revisor neben dem Gen. Walter Schreiter der Gen. Klaus Lucas bestimmt.

Bei künftigen Veranstaltungen aller Art, haben alle Gruppen gemeinsam daran teilzunehmen. Die Sitzung konnte mit der Befriedigung geschlossen werden, daß alle bestandenen Meinungsverschiedenheiten bereinigt werden konnten.

Hof, den 25. Februar 1957

.....
Günter Völkel
.....
(Schriftführer)
.....
Otto Winkler
.....
(1. Vorstand)